


Verband des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals der österreichischen Hochschulen  Assistentenverband

Der Vorsitzende: Univ.Doz.Dr.Wolfgang Weigel, p.A: Dr.Karl Lueger Ring 1, 1010 Wien

Zi. 43 - GE 9 pe *L. Wuer*

Datum: 18. APR. 1990

Ohne Begleitschreiben

<input type="checkbox"/> Zur Information	<input checked="" type="checkbox"/> Verteilt <u>136,70</u> <i>Wille</i>	<input type="checkbox"/> Rücksprache	<input type="checkbox"/> zum Verbleib
<input type="checkbox"/> Erled./Veranl.	<input type="checkbox"/> Genehmigung	<input type="checkbox"/> Kenntnisnahme	<input type="checkbox"/> Stellungnahme
<input type="checkbox"/> Unterschrift/Gegenz.	<input type="checkbox"/> Rücksendung		

Ihre Ref.:

Unsere Ref.:

Anmerkungen: Anbei werden auf Veranlassung des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung 25 Kopien der Stellungnahme zum Entwurf der Novelle des Bundesgesetzes, mit dem die Verleihung des Doktorates unter den Auspizien des Bundespräsidenten geändert wird, überreicht.

Mit besten Empfehlungen

Wolfgang Weigel

25

17.4.1990

Beilage(n)

Datum



Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundesgesetz über die Verleihung des Doktorates unter den Auspizien des Bundespräsidenten geändert wird.

- 1) Der Assistentenverband begrüßt grundsätzlich die Absicht, für besonders ausgezeichnete AbsolventInnen der Universitäten eine Form der Bonifizierung wieder-einzuführen.
- 2) Die Bonifizierung ist allerdings weitaus weniger großzügig als eine frühere Regelung; es kommt einer vorsätzlichen Verschweigung gleich, daß darauf im Vorblatt nicht Bezug genommen wird. Daher ist es auch falsch, daß nur die Beibehaltung der geltenden Rechtslage als Alternative angegeben wird. Hier wird wie schon so oft - sachliche Begründung durch ein Postulat ersetzt.
- 3) Abgesehen von den Ausführungen unter Punkt 2 besteht noch ein grundsätzliches Bedenken: Zwischen den Universitäten bzw. den dort jeweils parallel eingerichteten Studienrichtungen bestehen ganz beträchtliche Unterschiede im Schwierigkeitsgrad, sodaß die Auszeichnung genau genommen einen diskriminatorischen Einschlag hat, da sie gleich hervorragenden Studierenden an unterschiedlichen Universitäten nicht die gleichen Chancen auf Erreichung des Zieles der Promotion sub auspiciis praesidentis gibt.

Für den Assistentenverband:
Univ.Doz.Dr.Wolfgang Weigel, Vorsitzender